

## Google gründet Forschungsinstitut in Berlin

Beitrag aus Heft »2011/04: Migration und Medien: Vernetzung und Partizipation«

Das von Google angekündigte neue Forschungsinstitut für Internet und Gesellschaft soll bis Ende Oktober 2011 in Berlin gegründet werden. Hauptaufgabe des Instituts soll die Untersuchung von Fragen aus den Bereichen Internetinnovation, Internetregulierung, Informations- und Medienrecht sowie Verfassungsrecht im Internet sein. Neben dem Geldgeber Google beteiligen sich an dem Projekt auch die Humboldt-Universität Berlin (HU-Berlin), die Universität der Künste Berlin (UdK), das Wissenschaftszentrum Berlin (WZB) sowie das Hans-Bredow-Institut in Hamburg (HBI). Wichtig ist den Beteiligten vor allem die Unabhängigkeit des Instituts, die durch die Existenz zweier Gesellschaften – einer Fördergesellschaft für finanzielle Belange sowie einer unabhängigen Forschungsgesellschaft, die für die Inhalte und Ziele des Instituts zuständig ist – gewährleistet werden soll. Zudem wird dem Institut zur kritischen Begleitung der Forschungsarbeit ein wissenschaftlicher Beirat zur Seite gestellt. Für die Leitung der Forschungseinrichtung konnten die Direktoren Ingolf Pernice (HU-Berlin), Thomas Schildhauer (UdK) sowie Jeanette Hofmann (WZB) gewonnen werden. [www.golem.de/](http://www.golem.de/)